



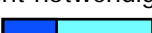
## Kompetenzprofil Kaufmann/Kauffrau E

Welche Vorbildung aus der Oberstufe müssen Jugendliche mitbringen, um in einer Lehre als Kaufmann/Kauffrau Erfolg zu haben?

 bedeutet: Das ist notwendig, das muss man können/wissen, um in der Lehre Erfolg zu haben.

 bedeutet: Dies ist nicht unbedingt notwendig, aber von Vorteil.

 bedeutet: Ist für den Erfolg in dieser Lehre nicht notwendig.

Nicht immer waren unsere Experten der gleichen Meinung.  bedeutet beispielsweise, dass ein Drittel das entsprechende Wissen als notwendig erachtet, zwei Drittel als nicht notwendig, aber von Vorteil.

Als Experten haben bei diesem Profil mitgearbeitet: Betrieb Sylvia Meyer

Betrieb Norbert Hutter ( Treuhand )

Schule Guido Abächerli

Betrieb Hans Schoch ( Treuhand )

### Deutsch

#### Texte lesen und verstehen

Selbständig nicht Verstandenes erschliessen (z.B. durch Nachschlagen in Wörterbüchern, Lexika; durch Nachfragen oder aus dem Textzusammenhang)

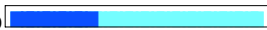

Betrieb   
Schule 

Längere Texte selbständig still lesen und vorlesen

Betrieb   
Schule 

#### Informationen verarbeiten

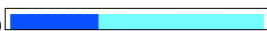

Informationen aus verschiedenen Medien beschaffen

Betrieb   
Schule 

Information anhand von Stichwörtern suchen und bei Bedarf in Wörterbüchern und Lexika nachschlagen

Betrieb   
Schule 

Schriftliche Anleitungen, Anweisungen und Aufträge verstehen und ausführen (z.B. Rezepte, Werk- und Gebrauchsanweisungen etc.).

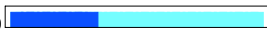

Betrieb   
Schule 

Einrichtungen und Institutionen kennen und benützen, in denen man wichtige Informationen findet (z.B. Bibliotheken, Mediotheken, Fachstellen, Ämter etc.).

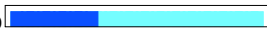

Betrieb   
Schule 

#### Texte schreiben

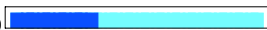

Ideen, Informationen, Materialien sammeln und ordnen (z.B. in Stichwörtern, Notizen machen, Brainstorming, Cluster (Gedankennetz))

Betrieb   
Schule 

Inhalte mit den für den Leser notwendigen Informationen aufschreiben

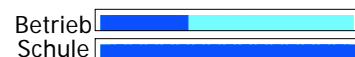
Betrieb   
Schule 

Verschiedene Stilmittel gezielt einsetzen: Direkte und indirekte Rede, verschiedene Satzarten: Aussage, Frage, Befehl, Ausruf

Betrieb   
Schule 

## Texte überarbeiten

Texte inhaltlich und stilistisch überarbeiten in bezug auf Vollständigkeit, sachliche Richtigkeit und formaler Gliederung (Einleitung, Hauptteil, Schluss)



Unterschiede zwischen Mundart und Hochdeutsch erkennen (z.B. Wortbedeutungen, Tempussystem, Fälle, Wortstellung)



Rechtschreibung beachten ...

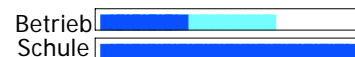
... Gross- und Kleinschreibung



... Anredepronomen in Briefen



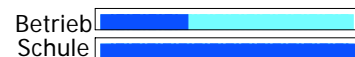
... Wortstammregel: z.B. aufwändig kommt von Aufwand



... Satzschlusszeichen



... Satzzeichen bei direkter Rede



... Kommasetzung



... Silbentrennung



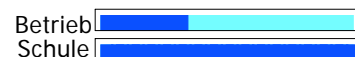
Rechtschreibung im Wörterbuch nachschlagen



Fälle bestimmen und richtig anwenden (Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ)

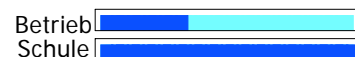


Zeitformen bestimmen und richtig anwenden (Präsens, Präteritum (Imperfekt), Perfekt, Futur, Plusquamperfekt)



## Anwendungen

Andere mit kurzen Texten informieren (z.B. Mitteilungen in Notizform, Telefonnotiz)



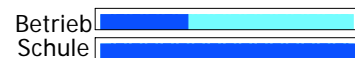
Andere ausführlich informieren (z.B. Arbeitsrapporte, Protokolle)



Meinungen äussern und begründen (z.B. Informationen als Argumente einsetzen, auf Argumente oder Standpunkte eingehen, Entscheidungen begründen)



Erzählen und beschreiben (z.B. eigene Erlebnisse, Beobachtungen, Fotos und Bilder etc.)



## Zuhören und verstehen

Gesprochene Texte (z.B. Anweisungen) verstehen und entsprechend handeln



Nachfragen was nicht verstanden worden ist



## Sprechen in Mundart und Hochdeutsch

Erlebtes, Ausgedachtes, Gehörtes, Gelesenes in Mundart erzählen/ berichten




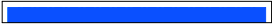
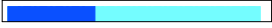







Erlebtes, Ausgedachtes, Gehörtes, Gelesenes in Hochdeutsch erzählen/ berichten







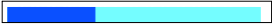

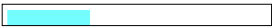

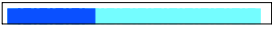


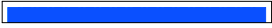




Andere klar und gegliedert in Mundart informieren (z.B. über ein Buch, die Ergebnisse einer Gruppenarbeit, ein Sachthema etc.)







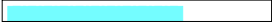







Andere klar und gegliedert in Hochdeutsch informieren (z.B. über ein Buch, die Ergebnisse einer Gruppenarbeit, ein Sachthema etc.)	Betrieb Schule	 
Einen Kurzvortrag halten, mit Hilfe einer selbst erstellten Disposition oder anhand von Stichwörtern	Betrieb Schule	 
Selbständig Auskünfte einholen und gezielt fragen (Telefon, Bahnschalter, Amtsstelle etc.)	Betrieb Schule	 
Eigenes Verhalten, persönliche Meinungen, Interessen im Gespräch darlegen und begründen	Betrieb Schule	 
Einfache Gesprächsregeln einhalten (z.B. Einander zuhören, andere nicht unterbrechen, niemanden auslachen, beim Thema bleiben, an andere anknüpfen, nicht zu lange sprechen, Rückfragen stellen, andere Meinungen gelten lassen)	Betrieb Schule	 

## Englisch

### Niveau

Hören Versteht einzelne Sätze und häufig gebrauchte Wörter, wenn es um einfache Informationen zur Person, zu Familie, Einkauf und nähere Umgebung geht. Versteht das Wesentliche von kurzen, einfachen Mitteilungen.	Betrieb Schule	 
Versteht die Hauptpunkte, wenn klare Standardsprache verwendet wird und es um vertraute Dinge aus Alltag, Schule, Freizeit usw. geht. Entnimmt Medienberichten über aktuelle Ereignisse oder Themen aus persönlichen Interessengebieten die Hauptinformationen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.	Betrieb Schule	 
Lesen Liest und versteht kurze Sachtexte, erzählende Texte und persönliche Briefe, wenn sie in einfacher Sprache geschrieben sind.	Betrieb Schule	 
Liest und versteht Sachtexte aus seinem Interessengebiet, literarische Texte und Briefe, wenn sie für ein breites Publikum in einfacher Sprache geschrieben sind.	Betrieb Schule	 
Sprechen Verständigt sich in Alltagssituationen, in denen es um den unkomplizierten und direkten Austausch einfacher Informationen und um vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Führt ein kurzes Kontaktgespräch und stellt sich selbst und sein Umfeld vor.	Betrieb Schule	 
Nimmt an Gesprächen über vertraute Themen teil. Tauscht in einfachen, zusammenhängenden Sätzen Erfahrungen aus. Schildert Ereignisse, plant gemeinsame Vorhaben. Präsentiert vorbereitete Inhalte.	Betrieb Schule	 
Schreiben Schreibt eine kurze, einfache Notiz oder Mitteilung und einen einfachen persönlichen Brief.	Betrieb Schule	 
Schreibt einfache, zusammenhängende Texte über vertraute Themen. Schreibt einen persönlichen Brief und erzählt darin von Erfahrungen und schildert Eindrücke.	Betrieb Schule	 

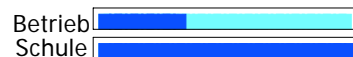
### Grundlegende Strukturen

Artikel verwenden (the, a, an)	Betrieb Schule	 
Zeitformen (present simple, past simple, present continuous) kennen.	Betrieb Schule	 
Die irregulären Pastforms der meist verwendeten Verben kennen (be – was – been, ...)	Betrieb Schule	 
Unterschied zwischen "present simple" und "present continuous" kennen.	Betrieb Schule	 
Pronomen richtig verwenden (I, she, they ... – me, her them ... – somebody, one, this etc.)	Betrieb Schule	 
Mehrzahlbildung von Nomen ( watch – watches, man – men, baby – babies etc.)	Betrieb Schule	 

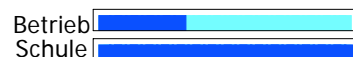
Adjektive steigern (big – bigger –the biggest, ... more ...)



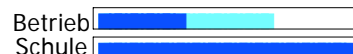
Sätze mit negativer Aussage bilden (I can't see.)



Fragesätze bilden (Do you take the bus ...?)



Befehlssätze bilden (Go home!)

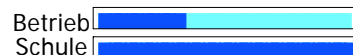


## Französisch

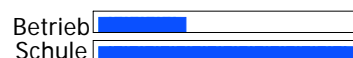
### Niveau

#### Hören

Versteht alltägliche Ausdrücke und einfache Sätze, wenn deutlich und langsam gesprochen wird. Versteht einzelne Sätze und häufig gebrauchte Wörter in Informationen zu vertrauten Gegenständen und Situationen. Versteht das Wesentliche von kurzen und klaren Durchsagen.



Versteht die Hauptpunkte, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge der alltäglichen Umgebung geht. Entnimmt Radio- und Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse oder Themen aus seinem Interessengebiet wichtige Informationen, sofern Standardsprache gesprochen wird.



#### Lesen

Versteht vertraute Namen, Wörter und Sätze in kurzen, einfachen Texten und persönlichen Briefen. Findet in einfachen Alltagstexten konkrete, vorhersehbare Informationen.

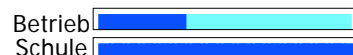


Liest und versteht Texte aus seinem Interessengebiet, in denen vor allem geläufige Alltagssprache vorkommt. Versteht in persönlichen Briefen Beschreibungen von Ereignissen, Meinungen und Wünsche. Versteht in Zeitungen und Zeitschriften einfache Artikel und Berichte.



#### Sprechen

Verständigt sich in Alltagssituationen, in denen es um den unkomplizierten und direkten Austausch von Informationen und um vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Führt ein kurzes Kontaktgespräch und stellt sich selbst und sein Umfeld vor. Beschreibt mit einfachen Wendungen alltägliche Gegenstände und Situationen.

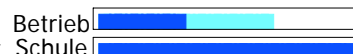


Nimmt an Gesprächen über vertraute Themen teil. Tauscht in einfachen, zusammenhängenden Sätzen Erfahrungen aus. Ereignisse schildern und Vorhaben äussern. Präsentiert vorbereitete Inhalte.



#### Schreiben

Schreibt eine kurze, einfache Notiz oder Mitteilung und einen einfachen persönlichen Brief

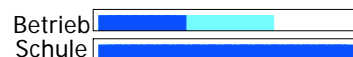


Schreibt einfache, zusammenhängende Texte über ihnen vertraute Themen. Schreibt einen persönlichen Brief und berichtet von Erlebnissen.



### Grundlegende Strukturen

Mehrzahl bilden z.B. l'animal – les animaux, le journal – les journaux etc.

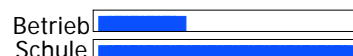


#### Verben

Infinitiv kennen



Imperativ kennen



„Présent de l'indicatif“ kennen



„Future composé“ kennen



„Passé composé“ mit „avoir“, „être“ und den Pronominalverben bilden (pouvoir, vouloir, devoir ...)

Verben in den häufigsten anderen Zeitformen konjugieren

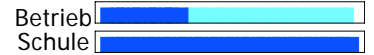
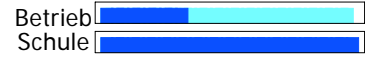
Pronomen richtig verwenden (je, tu, ...elles – moi, toi... – me, te ..., ce cet ... etc.)

Adjektive steigern (plus grand que...)

Sätze mit negativer Aussage bilden (ne pas, ne rien, ...)

Einfache Frageform kennen (Tu viens?, Est-ce que tu viens?)

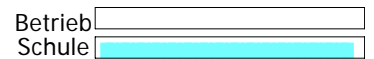
Befehlssätze bilden (Fais-le!)



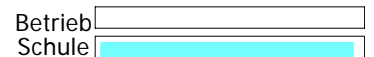
## Geometrie

*Allgemeine geometrische Begriffe kennen und anwenden*

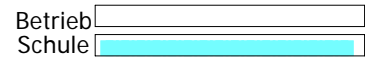
Achsensymmetrie (Symmetrieachse, achsensymmetrisch)



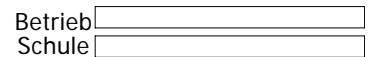
Punktsymmetrie, Punktspiegelung (Symmetriezentrum, punktsymmetrisch)



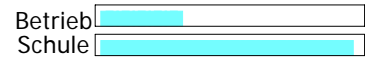
Drehsymmetrie, Drehung (Drehzentrum, Drehwinkel)



Zentrische Streckung (Streckfaktor, Streckzentrum, ähnlich)



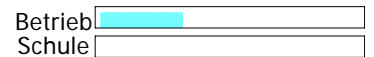
Mittelsenkrechte, Winkelhalbierende, Mittelparallele, Abstand



Kongruenz (Deckungsgleichheit), Ähnlichkeit (Formgleichheit)



a, b, c... für Linien; a', b', c'... für Bildlinien; A, B, C für Punkte etc.

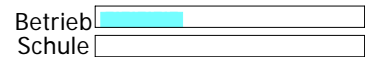


*Konstruktionen in der Ebene*

Dreieck: ungleichseitig, gleichschenkelig, gleichseitig, rechtwinklig



Dreieck: Höhe, Schwerlinie (Seitenhalbierende), Schwerpunkt



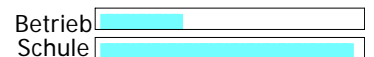
Rechtwinkliges Dreieck: Hypothenuse, Katheten



Quadrat, Rechteck



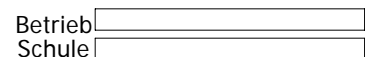
Rhombus, Rhomboid, Trapez



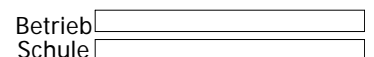
Vieleck, regulär (regelmässig)



Winkel, z.B. Nebenwinkel, Wechselwinkel

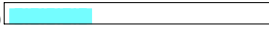



Tangente, Sehne, Inkreis, Umkreis, Thaleskreis





Achsen-, Punktspiegelung und Drehungen in Konstruktionen anwenden	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Grundkonstruktionen: Mittelsenkrechte, Winkelhalbierende, Parallele (-npaar)	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Konstruktionsaufgaben zu den Themen: In- und Umkreis, Thaleskreis, Tangenten, Geradendrehung	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Dreiecke konstruieren aufgrund von Winkelgrößen und Seitenlängen, Schwerlinien und Höhenlängen, Umkreis und Inkreis, Thaleskreis	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Konstruktion von Vierecken	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
<i>Berechnungen in der Ebene</i>	
Umfang (U); Flächeninhalt (A)	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Grundseite, Höhe	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Kreis, Kreislinie, Radius, Durchmesser	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
(Kreis-) Sektor, (Sektor-) Bogen, P (pi, Kreiszahl), Zentriwinkel	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Satz des Pythagoras kennen und anwenden	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Winkel berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Quadrat, Rechteck: aus Seitenlängen Fläche berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Dreiecke, Parallelenvierecke: aus Grundseitenlänge, Höhenlänge Fläche berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Rechtwinklige Dreiecke: aus Kathetenlängen Fläche berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Rhomben, Drachenvierecke: aus Diagonalenlängen Fläche berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Trapeze: aus Höhen-, Mittellinienlänge Fläche berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Vielecksflächen: Zerlegung von Dreiecks- oder Trapezflächen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Umfang und Flächeninhalt von Kreisen und Kreissektoren berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Seitenlänge in rechtwinkligen Dreiecken mit Pythagoras berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
<i>Raumwahrnehmung und Körper</i>	
Ecke, Fläche, Kante	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Körperdiagonale	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Würfel, Quader, Netz	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Prisma, Zylinder	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>



Pyramide, Kegel, Kugel

Betrieb   
Schule 



Grund-, Deck- und Seitenfläche, Oberfläche (S), Mantelfläche (M), Volumen (V)

Betrieb   
Schule 



Schrägbild, Rissbild (Grund-, Auf-, Seitenriss)

Betrieb   
Schule 



Skizzierte oder konstruierte Netze von Würfel und Quader, Zylinder und senkrechte Prismen, Pyramiden und Kegel zeichnen

Betrieb   
Schule 



Volumen (V) und Oberflächeninhalt (S) von Würfeln berechnen

Betrieb   
Schule 


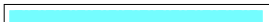
V und S von senkrechten Prismen und Zylinder berechnen

Betrieb   
Schule 

V und S von senkrechten Pyramiden, Kegeln und von Kugeln berechnen

Betrieb   
Schule 

Skizzieren (Körper, Figuren etc.)

Betrieb   
Schule 

## Mathematik

### *Eigenschaften von Zahlen kennen und anwenden*

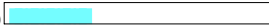

Grösster gemeinsamer Teiler (ggT, z.B. ggT von 16 und 74 ist 2), kleinstes gemeinsames Vielfaches (kgV, z.B. kgV von 16 und 74 ist 296)

Betrieb   
Schule 

Quersumme: z.B. 345 -->  $3 + 4 + 5 = 12$

Betrieb   
Schule 

Primzahl: z.B. 2, 3, 5, 7, 11



Betrieb   
Schule 

### *Zahlenbereich N: Menge der positiven, natürlichen Zahlen*

Grosse Zahlen: Million (Mio.), Milliarde (Mia.), Billion, ihre Schreibweise verstehen: 1'345'000'000, 1'345 Mio.

Betrieb   
Schule 

Schreibweisen mit Potenzen verstehen. Zehnerpotenz:  $1.345 \cdot 10^6$

Betrieb   
Schule 

Kopfrechnen (Notiz von Zwischenresultaten ist erlaubt)

Zweistellige Zahlen addieren und subtrahieren ( $23 + 49$ ,  $57 - 28$ )

Betrieb   
Schule 

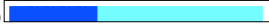

Dreistellige Zahlen addieren und subtrahieren ( $234 + 345$ ,  $568 - 249$ )

Betrieb   
Schule 

Ein- und zweistellige Zahlen multiplizieren und dividieren ( $3 \cdot 12$ ,  $56 : 6$ )

Betrieb   
Schule 

Rechenvorteile anwenden ( $24 \cdot 15 = 24 \times 10 + 24 \cdot 5$ )

Betrieb   
Schule 

### *Zahlenbereiche Z und Q: Menge der ganzen Zahlen und Menge der rationalen Zahlen*

Beziehungszeichen: höchstens, mindestens, grösser als ( $>$ ), kleiner als ( $<$ )

Betrieb   
Schule 

Ganze Zahlen, insbesondere negative, ordnen: -5, 3, 22, -27 zu -27, -5, 3, 22

Betrieb   
Schule 

Koordinatensystem, Achse, X- und Y-Achse, Nullpunkt oder Ursprung

Betrieb   
Schule 

Bruch als Operator (Rechenanweisung) verstehen: z.B.  $15 : 3 = 15/3$

Betrieb   
Schule 

Umformen von Brüchen in Dezimalzahlen: z.B.  $1 : 4 = 0.25$

Betrieb   
Schule 



Brüche in % und ‰-Angaben umformen:  $1 : 4 = 25\%$

Betrieb   
Schule 

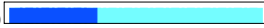

Einfache Brüche zum Schätzen und Überschlagsrechnen benutzen: z.B. Etwa ein Viertel der eingeladenen Gäste sind gekommen.

Betrieb   
Schule 

Addieren, subtrahieren ( $123.45 + 345.6$  oder  $342.11 - 345.8$ )


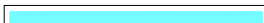
Betrieb   
Schule 

Multiplizieren, Dividieren mit natürlichen (ganzen) Zahlen ( $123 \times 237$  oder  $1460 : 13$ )



Betrieb   
Schule 

### Operationen – Algebra



Potenz als vereinfachte Schreibweise der Multiplikation mehrerer gleicher Faktoren: z.B.  $2 \times 3 \times 3 \times 5 \times 5 \times 5 = 2 \times 3^2 \times 5^3$

Betrieb   
Schule 

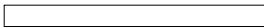

Terme umformen, vereinfachen bzw. ausrechnen (z.B. Operatoren gleicher Stufe vertauschen, Klammern setzen oder auflösen): z.B.  $15 + 25a = 5(3+5a) = (5a + 3) \cdot 5$

Betrieb   
Schule 

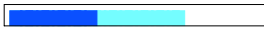

Reihenfolge-Regel der Operationsschritte bei mehrgliedrigen Termen mit Operationen 1. und 2. Stufe: z.B.  $a + b \times 2c = a + 2bc$

Betrieb   
Schule 



Verteilungsgesetz (Distributivgesetz) anwenden: z.B.  $3a(3 + 5)$

Betrieb   
Schule 

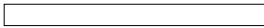
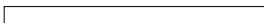
Mit negativen Grössenangaben (auch mit nicht ganzen Zahlen) in Anwendungsbeispielen arbeiten (z.B. Temperaturangaben, Einnahmen/Ausgaben)

Betrieb   
Schule 

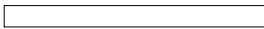

Potenz, Basis(zahl), Exponent: z.B.  $4^{-2} = (1/4)^2 = 1/16$

Betrieb   
Schule 



Operationen 3.Stufe (Radizieren, Potenzieren): z.B.  $5 + 3(2+4)^2 = 5 + 3 \times 36 = 113$

Betrieb   
Schule 

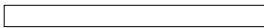

Sehr grosse oder sehr kleine Zahlen mit Hilfe von Zehnerpotenzen schreiben: z.B.  $1,056 \times 10^{-5}$

Betrieb   
Schule 

Unter Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln radizieren (vor allem 2. Wurzeln)



Betrieb   
Schule 

Einfache Polynomumformungen ausführen (z.B. Produkt zweier Binome, quadrierte Summen, Differenz zweier Quadrate zu einem Produkt): z.B.  $(a + b)(a - b) = a^2 - b^2$



Betrieb   
Schule 

### Gleichungen / Ungleichungen: Begriffe kennen und anwenden

Lineare Gleichungen und Ungleichungen in der Grundmenge Z und Q: z.B.  $5 + 3a = -10$ ;  $a = -5$  und für Menge Q:  $4 + 6a = 7$ ;  $a = 1/2$

Betrieb   
Schule 

Gleichungen mit mehreren Variablen (bzw. Formvariablen): z.B.  $s = vt$ ;  $t = s/v$ ,  $v = s/t$

Betrieb   
Schule 

Anwendungsorientierte Aufgabenfelder: Textaufgaben mit Hilfe von (Un-)Gleichungen lösen

Betrieb   
Schule 

Lineare Gleichungssysteme aufstellen, lösen und graphisch darstellen



Betrieb   
Schule 

Lineare Gleichungssysteme in Sachgebieten anwenden (Textgleichungen)

Betrieb   
Schule 

### Zahlschreibweise und -systeme

Umwandlung von Zahlen aus dem Zweier- (Dual-)System ins Dezimalsystem mit Hilfe vorgegebener Verfahren

Betrieb   
Schule 



## Begriffe und SI-Basiseinheiten kennen und anwenden

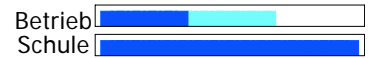
Länge: mm, cm, m, km



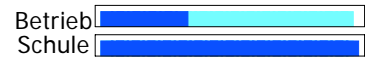
Fläche: mm<sup>2</sup>, cm<sup>2</sup>, dm<sup>2</sup>, m<sup>2</sup>, a, ha, km<sup>2</sup>



Volumen: mm<sup>3</sup>, cm<sup>3</sup>, dm<sup>3</sup>, m<sup>3</sup>; ml, cl, dl, l, hl



Gewicht/Masse: mg, g, kg, t



Zeit 1: s, min, h, d



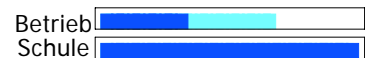
Zeit 2: 1 Jahr = 12 Monate = 360 d (im Zusammenhang mit Zinsrechnungen)



Winkelmaß: Grad (°)



Geschwindigkeit: m/s, km/h



Masseinheiten mit SI-Vorsätzen: Mega-, Giga-, Mikro-



## Sachrechnen

Beim kaufmännischen Rechnen auf 5er runden: z.B. bei Geldeinheiten



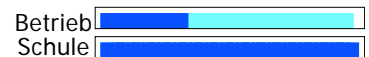
Rundungsregel bei Dezimalzahlen: z.B. 4,5462 zu 4, 546 zu 4, 55 etc.



Durchschnitt (Mittelwert) ermitteln



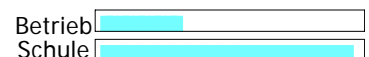
Grafische Darstellung statistischer Daten interpretieren



Direkte und indirekte Proportionalität, als direkter und indirekter Dreisatz oder in Form einer (Un)Gleichung



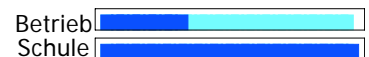
Proportion, Verhältnis, Mischrechnung (20 : 5 = 4 : x)



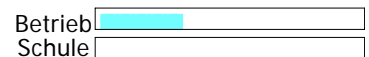
Grundwert, Prozentsatz, Prozentbetrag berechnen



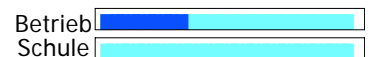
Kapital, Zins, Zinsfuß, Marchzins: z.B. Zins für drei Monate berechnen



Höhendifferenz, Steigung, Gefälle



Bruttopreis, Rabatt, Skonto, Nettopreis



Währungen umrechnen



## Naturwissenschaften

### Natur und Technik

Physik ...

... Länge – Zeit – Geschwindigkeit



... Volumen – Masse – Dichte	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Schwerkraft, Zustandsformen	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Leiter – Nichtleiter, Stromkreis, Stromstärke, Spannung, elektrischer Widerstand	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Arbeit, Leistung (in der Mechanik)	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Energieformen	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
Chemie ...	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Gemisch, reiner Stoff, Verbindung, Element	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Analyse, Synthese	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Atom, Molekül, Ion	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Wasser, Sauerstoff, Kohlendioxid	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Umgruppierung der Stoffbausteine (Erhaltung der Masse) bei Stoffumwandlungen	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Redox-Reaktionen oder Säure-Base-Reaktionen	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... ausgewählte organische Verbindungen	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
Biologie ...	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Bauplan von Lebewesen	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Wachstum, Fortpflanzung	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Nahrungsaufnahme, Ernährung	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Fotosynthese, Stoffwechsel, Atmung	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Zellulärer Aufbau aller Organismen	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Ausgewählte Organsysteme des Menschen	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Energiefluss und Stoffkreislauf	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Wasser-, Sauerstoff-, Kohlenstoffkreislauf	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Umweltprobleme als Folge gestörter Kreisläufe	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Nahrungsketten, -netze, -pyramiden	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
... Ernährung als gesundheitsmitbestimmender Faktor	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
Erkennungsmerkmale von Stoffen, Merkmale chemischer Reaktionen	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>
Naturkundliche Experimente und Untersuchungen planen und durchführen. Ausgewählte Experimentiermethoden kennen, wie z.B. mehrere Messungen beim gleichen Versuch, Reihenversuche, Langzeitbeobachtungen.	Betrieb <div><div></div></div>	Schule <div><div></div></div>

Hilfsmittel aller Art fachgerecht handhaben: z.B. Brenner, Lupe, Binokular, Thermometer, Stoppuhr, Waage, Volt- und Ampèremeter, Unterrichtsmedien



Beobachtungen und Informationen zweckmässig festhalten: z.B. mündlicher Bericht, Resultattabelle, präzise Beschreibung, Skizzen, Schemaskizzen etc.



### Heimat und Welt

Verschiedene Orientierungsraster kennen und anwenden: z.B. Natürliche und politische Gliederung, Grössenverhältnisse, Distanzen, Gradnetz



Folgen der Bewegung von Sonne, und Erde verstehen: z.B. Tag und Nacht, Zeitzonen, Jahreszeiten, Beleuchtungs- und Klimazonen, Landschaftsgürtel



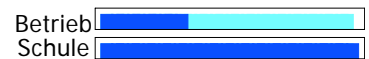
Charakteristische Gegenden in ihren wesentlichen Eigenschaften beschreiben und einordnen: z.B. Ballungsraum, schwach besiedelte Region, Binnen- und Küstengebiete, Gebirgsland, naturnahe Landschaft etc.



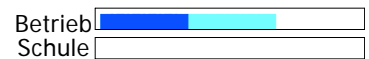
Begriffe über Klima und Vegetation verstehen und anwenden: z.B. Monsunklima, kontinentales Klima, tropisches Klima, Wüste, Steppe, Tundra etc.



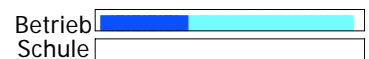
Wirtschaftliche Begriffe verstehen und anwenden: z.B. Landwirtschaft, Industrie, Bergbau, Rohstoffgewinnung, Rohstoffverarbeitung, Import/Export, öffentlicher Verkehr, Verkehrsformen, Erwerbssektoren



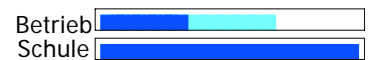
Kantonshauptorte der Schweiz kennen



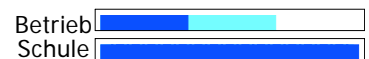
Hauptstädte der Länder Europas kennen



Alle Kontinente kennen



Europäische Zusammenschlüsse kennen



Verflechtungen und gegenseitige Abhängigkeiten zwischen Europa und der dritten Welt kennen: z.B. Rohstoffe gegen Industriegüter, Nord-Süd-Konflikt, Ungleichgewichte, Schuldenkrise, Tourismus in der dritten Welt, Entwicklungszusammenarbeit

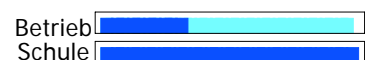


## Fächerübergreifende Kompetenzen

Bei den fächerübergreifenden Kompetenzen sind alle wichtig. Die Experten haben pro Gruppe fünf hervorgehoben, die für sie die allerwichtigsten sind.

### Personale Kompetenzen

Übernimmt Verantwortung



Löst Konflikte konstruktiv



Ist pflichtbewusst



Ist lern- und leistungsbereit



Ist ehrgeizig, strebsam, will vorwärtskommen



Arbeitet aufmerksam und konzentriert



Bleibt auch bei mühsamen oder langwierigen Arbeiten dran



Ist belastbar



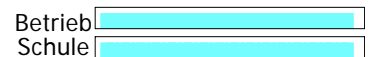
Kann mit Kritik umgehen (Kritikfähigkeit)



Denkt mit



Schätzt seine Grenzen richtig ein



### Soziale Kompetenzen

Hält sich an Abmachungen



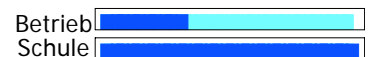
Erscheint pünktlich zu Terminen



Motiviert sich selbst ohne ständigen Antrieb von aussen zu benötigen



Drückt die eigene Meinung aus und geht auf andere ein



Arbeitet partnerschaftlich und kooperativ mit anderen Menschen



Ist hilfsbereit



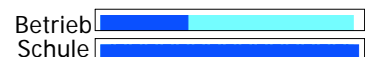
Verkehrt mit den Mitmenschen anständig



Ist höflich



Tritt selbstsicher auf



Tritt gepflegt auf

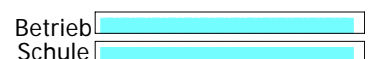


### Methodische Kompetenzen

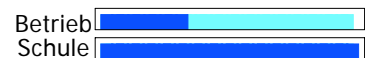
Arbeitet sorgfältig und genau



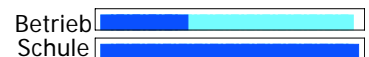
Löst Aufträge kreativ



Hat Qualitätsbewusstsein



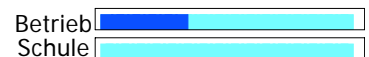
Arbeitet selbstständig



Hält den Arbeitsplatz ordentlich und sauber



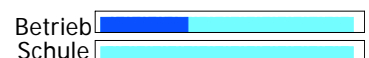
Hält sich an Hygienevorschriften



Erledigt Besorgungen



Orientiert sich in einer Stadt



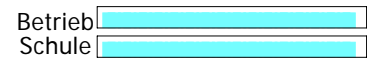
Findet sich im Lokalverkehr (Zug, Tram, Bus) zurecht



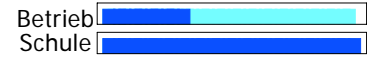
Teilt seine / ihre Zeit ein, setzt Prioritäten und Ziele



Schreibt Notizen leserlich



Lernt strukturiert (methodisch, durchdacht)



Hat Vorstellungsvermögen

